

<p>Bevor Gruppe 5 mit der Vorstellung dran ist:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Sind euch noch andere Medientypen eingefallen? ▪ Was gibt es da noch für „schräge Vögel“? 	<p>T sollen dann die verschiedenen Typen anhand der „4you“ zusammen bearbeiten und die Fragen dazu beantworten (Hilfe: „4you“, S. 83–88). Nach ca. 8 Minuten stellt jede Gruppe ihren Typen vor. Dazu kann eine Flipchart benutzt werden, an der die Typen visualisiert werden, ähnlich wie in „4you“.</p> <p>Anschließend Diskussion darüber.</p> <p>Gruppe Nr. 5 kann als Ergebnis betrachtet werden. Dabei ist es wichtig, dass die T die Meinung von Gruppe 5 auch als ihre Meinung annehmen können, ohne dass L „fordert“.</p>
<p>3. Medien positiv nutzen! 5'</p>	
<p>Wir wollen überlegen, wie wir als Gemeinde Medien positiv nutzen können oder schon nutzen, um anderen von Jesus zu erzählen.</p>	<p>Gespräch und evtl. Anschlag an Flipchart</p>
<p>4. Abschluss: Eine persönliche Frage 5'</p>	
<p>Zum Abschluss wollen wir zusammen eine Frage beantworten. Es ist gut, wenn du für dich selber, ganz persönlich, eine Antwort findest und Zuhause dann versuchst umzusetzen.</p> <p><i>„Wie geht es dir, wenn du siehst, dass es schon wieder ein neues, besseres Handy (Smartphone) gibt oder ...?“</i></p>	<p>„4you“, S. 85 (Frage in der Aufgabenbox)</p> <p>Gebet</p>